DIE SCRUM CHECKLISTE

Ein Product Owner ist definiert

- Ist ermächtigt, nach Wert zu sortieren
- Hat Zugriff auf tiefe Branchen-Expertise
- Kann wichtige Produktmerkmale streichen
- Ist eine einzelne Person, kein Komitee
- Hat Kontakt zu Nutzern und Stakeholdern
- Ist ein integraler Teil des Scrum Teams

Das Team nutzt ein Sprint Backlog

- Täglich aktualisiert
- Für jeden zugreifbar
- Einzige Quelle von Arbeit für das Team

Das Daily Scrum findet täglich statt

- Die Entwickler und Entwicklerinnen synchronisieren sich in Bezug auf das Sprintziel
- Unterstützungsbedarf kommt zum Vorschein und mündet in Aktionen

Review findet am Sprintende statt

- Anwender explorieren funktionierende neue Bestandteile des Produktinkrements
- Feedback wird begrüßt und in das Product Backlog aufgenommen

Es ist definiert, was fertig bedeutet

- Definition of Done quartalsweise aktualisiert
- Definition of Done bildet die üblicherweise umgesetzten Qualitätskriterien ab

Retrospektive am Sprintende

- Es entstehen meist eine bis maximal drei Verbesserungs-maßnahmen pro Retrospektive
- Maßnahmen landen im Sprint Backlog zur Umsetzung, Teamvereinbarungen an einem geeigneten Ort
- Der Product Owner nimmt Teil

Ein Product Backlog existiert

- Alle Einträge können von Domänenkennern und Product Owner verstanden werden
- Das Backlog ist sortiert nach Wert
- Schätzungen erfolgen durch Entwickler und Entwicklerinnen
- Der oberste Teil ist genug verstanden, um die Umsetzung zu beginnen

DIE SCRUM CHECKLISTE

Sprint Planung findet statt

- Konsens über Sprintziel wird hergestellt
- Entwickler kennen die meisten Einträge bereits aus dem Backlog Refinement
- Entwickler entscheiden, wie viel umgesetzt wird im Sprint
- Entwickler verstehen, WAS die Anforderungen sind
- Es entsteht ein Plan im Sprint Backlog, an dessen Machbarkeit die Entwickler glauben

Sprints geben den Rahmen vor

- Sprintlänge im Regelfall immer identisch
- Sprints sind mindestens im Wochen- und maximal im Monatstakt
- Entwickler und Entwicklerinnen können sich während eines Sprints auf die geplanten Aufgaben konzentrieren
- Entwickler und Entwicklerinnen setzen das um, was es braucht, um das Sprintziel zu erreichen

Das Scrum-Team arbeitet als Team

- Engpässe an Fähigkeiten werden durch Kollaboration immer wieder ausgeweitet
- Probleme werden transparent gemacht, gemeinsam Lösungen gesucht und umgesetzt
- Es gibt nur einen Product Owner. Weniger als 10 Team-Mitglieder insgesamt.

Ein Produktziel ist vorhanden

- Dem Product Owner ist das Produktziel klar
- Die Entwickler und Entwicklerinnen kennen das aktuelle Produktziel

Es gibt einen Scrum Master

- Versteht sich als dienende Führungskraft für sein Team
- Agiert auch außerhalb seines Teams, um systemische Hindernisse zu bearbeiten
- Nutzt Einzelgespräche zur strategischen Teamentwicklung
- Coached auch involvierte Führungskräfte regelmässig

Essenz agilen Arbeitens

- Die Art und Weise wie die Menschen zusammenarbeiten ("der Prozess") gehört dem Scrum-Team selbst: Sie prägen aus, wie sie arbeiten wollen.
- Eine Kultur der proaktiven Lösungsfindung herrscht vor.
- Anwender bzw. Kunden erhalten regelmäßig wertvolle Produkt-inkremente.

Vertiefe Dein Agile Know-how weiter im Gratis-Podcast:

AGILE GROWTH